



## Ein Forum für alle Teufnerinnen und Teufner

### Inhalt

<i>Kolumne</i>	
<b>Der Gemeindehauptmann hat das Wort</b>	2
<i>Gemeinde</i>	
<b>Neues Gemeindereglement</b>	2
<i>In eigener Sache</i>	
<b>Namen-Wettbewerb</b>	5
<b>Redaktion stellt sich vor</b>	5
<i>Ludothek</i>	
<b>Spiele für jedes Alter</b>	6
<i>Schule</i>	
<b>Ganzheitliche Schülerbeurteilung</b>	7
<i>Jugend</i>	
<b>Zwei Jahre «Jugendtreff»</b>	9
<i>Historisches</i>	
<b>25 Jahre ohne «Säntis»</b>	10



Der Historiker Peter Wegelin beschäftigt sich mit der früheren Teufner Lokalzeitung Säntis. Das 1969 eingestellte Volksblatt wurde unter anderem im Haus Stadelmann (Bild) gedruckt.

<i>Evangelische Kirchgemeinde</i>	
<b>Umfrage zur Pfarrwahl</b>	13
<i>Tüüfner Chöpf</i>	
<b>Yvonne Kunz</b>	15
<i>Rezept des Monats</i>	
<b>Lammrückenfilet an Madeirasauce</b>	15
<i>Gastgewerbe</i>	
<b>Wirtschaftsnachrichten</b>	17
<i>Dorfleben</i>	
<b>Notizen aus dem Dorf</b>	19
<i>Veranstaltungen</i>	
<b>Kalender</b>	20

25 Jahre nach dem Ableben der Lokalzeitung «Säntis» weht wieder ein frischer Wind durch den Teufner «Blätterwald»: Heute erscheint die erste Ausgabe des neuen Gemeindeblattes von Teufen. Das Magazin wird monatlich (Ausnahmen: Doppelnummern Dezember/Januar und Juli/August) gratis an alle Haushaltungen der Gemeinde verteilt. Die «Dorfzeitung» – ein träger Name soll durch die Leserinnen und Leser gegeben werden – möchte ein Forum sein für die verschiedenen politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Strömungen in unserer Gemeinde.

Ziel des Blattes ist eine vertiefte Abdeckung der Informationsbedürfnisse in der Gemeinde Teufen. Die neue Dorfzeitung will frei gewählte Themen aufgreifen, die von breitem lokalem Interesse sind. Damit sollen Diskussionen angeregt und ein gewisses Verbundenheitsgefühl zwischen den verschiedenen Bevölkerungsgruppen erreicht werden. Alle Teufnerinnen und Teufner – politische Behörden, Schule, Musikschule, Kirche, Vereine, soziale und kulturelle Institutionen, Jugend und Senioren sowie Gewerbe und Wirtschaft – finden in diesem neuen Medium ein Sprachrohr.

Die Idee für ein gemeindeeigenes Informationsorgan ist nicht neu. Vor einem halben Jahr nahm ein ehrgeiziges Projekt erstmals konkrete Formen an, als sich die «Kommission für kulturelle Belange» des Gemeinderates intensiv mit der Lancierung einer neuen Dorfzeitung auseinandergesetzt hat. Eine Arbeitsgruppe legte dem Gemeinderat ein Konzept sowie ein

entsprechendes Budget vor. Nach vorliegenden Zahlen sind die Initianten während des ersten Erscheinungsjahres auf die Unterstützung der Gemeinde angewiesen. Längerfristig wird die finanzielle Unabhängigkeit angestrebt; entsprechende Einnahmen sollen durch Inserate gedeckt werden.

Der Gemeinderat Teufen unterstützt und fördert ein gemeindeinternes Informationsblatt. Er hat einem entsprechenden Gesuch der Arbeitsgruppe zugestimmt und einen Nachtragskredit von 30'000 Franken gesprochen. Über die weitere Zukunft der Dorfzeitung befindet die Budgetverhandlung der Teufner Kirchhöri im März 1996. Es ist vorgesehen, im Budget 1996 einen Betrag von 42'000 Franken im Sinne einer Defizitgarantie aufzunehmen.

Die neunköpfige Redaktionskommission freut sich, der geschätzten Leserschaft heute die erste Nummer «Der neuen Teufner Dorfzeitung» präsentieren zu dürfen. Reportagen und Nachrichten aus der Mittelländer Metropole wollen einen Einblick in das vielfältige Dorfleben vermitteln. Die ganze Bevölkerung, Vereine, Schule und Kirche sowie Gewerbe und Wirtschaft in Teufen sind eingeladen, ihre Informationsbedürfnisse in die kommenden Ausgaben einfließen zu lassen. Eine erste Mitgestaltungsmöglichkeit bietet sich bei der Suche nach einem aussagekräftigen, originellen Namen. Den kreativsten Teufnerinnen und Teufnern winken attraktive Preise im grossen Namen-Wettbewerb in dieser Ausgabe (vergleiche Seite 5).

Gäbi Lutz